



PRESSEINFORMATION

Die Geschäftsleitung der Emil Frey Gruppe informiert Sie, dass Herr Klaus Fricke das Unternehmen zum 31. August 2007 auf eigenen Wunsch verlassen hat, um sich neuen Aufgaben zu widmen.

Herr Fricke hat die Gesamtverantwortung für die Emil Frey Gruppe Deutschland seit dem 1. März 2004 wahrgenommen. In den letzten dreieinhalb Jahren hat er wichtige Weichenstellungen für die Zukunft des Unternehmens und deren 3.200 Mitarbeiter vorgenommen. So wurde die EFA Autoteilewelt aufgebaut, die Aktivitäten von BMW Ungeheuer in Karlsruhe übernommen und die Geschäfte für Toyota und Lexus der AHZ GmbH ausgebaut und verstärkt. Die Zentralisierung der administrativen Funktionen wurde vorangetrieben. Dank der Einführung von einheitlichen IT-Systemen konnten die Abläufe und Prozesskosten verbessert werden.

Auch die Importgesellschaften für Hyundai und Subaru haben sich in den letzten 3 Jahren sehr positiv entwickelt und ihre Position im Deutschen Markt deutlich verbessert. Vom starken Wachstum der Gruppe haben auch die FFS Group (Frey Financial Services) stark profitiert.

Die Geschäftsleitung der Emil Frey Gruppe bedauert den Entscheid von Herrn Fricke, das Unternehmen zu verlassen.

Wir danken Herrn Fricke für die geleisteten Dienste und wünschen ihm für seine Zukunft alles Gute.

Bis auf weiteres wird die Geschäftsführung aus der Schweiz wahrgenommen.

Bei allfälligen Rückfragen wenden Sie sich an Herrn Gerhard Schürmann, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Emil Frey Gruppe.

Kontakt: Emil Frey Gruppe

Maria Maissen

E-Mail: maria.maissen@emilfrey.ch

Emil Frey Gruppe
Badenerstrasse 600
8048 Zürich
Telefon (0041) 44 495 21 11
Fax (0041) 44 495 24 06
www.emil-frey.ch

3. September 2007